

unverschämt

Beitrag von „muddyliz“ vom 16. Juni 2020, 15:53

[Zitat von Patrick](#)

Hallo Ernst, was gab es denn für Probleme? Vielleicht kannst Du Dir ja nen einfachen Shop für Deine Seite einrichten. Da gibt es ja inzwischen sehr gute Software, wie zum Beispiel Woocommerce und solche Sachen. 👍

Hallo Patrick, nach und nach führt ebay immer mehr Abzockerei bei Gewerblichen ein:

- vormals 40 Angebote pro Monat frei, jetzt 42 Cent pro Angebot.
- vormals für Pflanzen 9,5% Verkaufsgebühr, jetzt + 5 Cent pro Pflanze.
- ab Ende Juli will ebay dann beim Bezahlen die Hand im Spiel haben, d.h. Zahlungen gehen erst an ebay und dann von denen an den Verkäufer. Dabei wird ganz versteckt gleich mal die Verkaufsgebühr von 9,5 auf 11% erhöht. Und das wird noch als Gewinn für den Verkäufer proklamiert.
- Wenn Jemand aus dem Ausland eine Pflanze kauft, dann wird gleich "ich will zahlen" integriert. Früher war da noch mal ein extra Button "zahlen". Kauft Jemand mehrere Pflanzen, dann berechnet ebay für jede Pflanze die vollen Versandkosten und damit auch für den Verkäufer weit höhere Gebühren auf die Versandkosten als notwendig.

Ich werde in Zukunft v.a. auf meinem privaten Account palatina-cacti anbieten und dem Finanzamt die dortigen Gewinne mitteilen. Da weiß ich wenigstens, dass ich keine Angebotsgebühr zahle und 10% Verkaufsprovision, und die Versandkosten kann ich selbst bestimmen.